

**P R E S S E – M I T T E I L U N G**Telefon: (0 52 05) 74-30 01  
Telefax: (0 52 05) 74-30 81  
E-Mail: [tanja.figge@gildemeister.com](mailto:tanja.figge@gildemeister.com)Bielefeld, 4. Oktober 2010  
PM 2110**Guter Auftragseingang bestätigt Aufwärtstrend****GILDEMEISTER erfolgreich auf der AMB in Stuttgart**

**Bielefeld. Mit einem Auftragseingang von 51,4 Mio € und 260 verkauften Maschinen zieht GILDEMEISTER eine positive Bilanz aus der AMB in Stuttgart. Der Erfolg auf der am Samstag zu Ende gegangenen wichtigsten deutschen Branchenmesse ist ein weiterer Indikator dafür, dass die Werkzeugmaschinenachfrage auch in Deutschland wieder anzieht.**

Die AMB 2010 markiert eindeutig den Aufwärtstrend in der Werkzeugmaschinenbranche. GILDEMEISTER präsentierte als größter Aussteller auf rund 1.200 Quadratmetern 26 Exponate, davon **6 Weltpremieren**. Aus dem Geschäftsfeld der „Energy Solutions“ wurde erstmalig den industriellen Kunden die Großbatterie „**cellcube**“ vorgestellt – unser zukunftsweisendes Energiespeichersystem. Auf dem DMG-Messestand informierten sich insgesamt 5.232 Fachbesucher aus 3.625 Firmen über unsere innovativen Technologien und zukunftsweisenden Produktrends.

Weitere Impulse erwartet GILDEMEISTER von den kommenden Branchenmessen, der BIMU in Mailand (5.-9.10.2010) und der JIMTOF in Japan (28.10.-2.11.2010). Die aktuellen Zahlen zum dritten Quartal 2010 werden am 9. November 2010 veröffentlicht.

GILDEMEISTER Aktiengesellschaft  
Der Vorstand



**Hinweis:** Unter <http://ag.gildemeister.com> finden Sie aktuelles Bildmaterial.

**Zukunftsbezogene Aussagen:** Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf aktuellen Einschätzungen des Managements über künftige Entwicklungen beruhen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die außerhalb der Möglichkeiten von GILDEMEISTER bezüglich einer Kontrolle oder präzisen Einschätzung liegen, wie beispielsweise das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Für GILDEMEISTER ergeben sich solche Unsicherheiten insbesondere aufgrund folgender Faktoren: Änderungen der allgemeinen wirtschaftlichen und geschäftlichen Lage (einschließlich Margenentwicklungen in den wichtigsten Geschäftsbereichen sowie Folgen einer Rezession); der Gefahr, dass es bei Kunden zu Verzögerungen oder Stornierungen bei Aufträgen oder Insolvenzen kommt oder dass die Preise durch das anhaltend ungünstige Marktumfeld weiter gedrückt werden, als wir derzeit erwarten; Entwicklung der Finanzmärkte, einschließlich Schwankungen bei Zinssätzen und Währungskursen, der Rohstoffpreise, der Fremd- und Eigenkapitalmargen sowie der Finanzanlagen im Allgemeinen; zunehmender Volatilität und weiteren Verfalls der Kapitalmärkte; Verschlechterung der Rahmenbedingungen für das Kreditgeschäft und insbesondere der zunehmenden Unsicherheiten, die aus der Hypotheken-, Finanzmarkt- und Liquiditätskrise entstehen sowie des zukünftigen, wirtschaftlichen Erfolgs der Kerngeschäftsfelder, in denen wir tätig sind; Herausforderungen der Integration wichtiger Akquisitionen und der Implementierung von Joint Ventures und Realisierung der erwarteten Synergieeffekte und anderer wesentlicher Portfoliomaßnahmen; Einführung konkurrierender Produkte oder Technologien durch andere Unternehmen; fehlender Akzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen in Kundenzielgruppen des GILDEMEISTER-Konzerns; Änderungen in der Geschäftsstrategie; des Ausgangs von offenen Ermittlungen und anhängigen Rechtsstreitigkeiten sowie sonstiger Maßnahmen staatlicher Stellen. Sollten einer dieser oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten die Annahmen, auf denen diese Aussagen basieren, sich als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen, Erfolgen oder Leistungen abweichen. Es ist von GILDEMEISTER weder beabsichtigt, noch übernimmt GILDEMEISTER eine gesonderte Verpflichtung, zukunfts-bezogene Aussagen zu aktualisieren, um sie an Ereignisse oder Entwicklungen nach dem Ende des Berichtszeitraumes anzupassen. Zukunftsbezogene Aussagen sind nicht als Garant oder Zusicherungen der darin genannten zukünftigen Entwicklungen oder Ereignisse zu verstehen.

